



Mit dormakaba
isst man sicher!

Sicherheit in
der Lieferkette
durch die
"IFS Food-
Zertifizierung,
Version 6"

dormakaba 



Produktschutz und Standortsicherheit nach IFS Food V6

Um die Sicherheit und Qualität ihrer Produkte zu gewährleisten, wenden weltweit rund 11.000 Unternehmen einen International Food Standard aus der IFS-Standardfamilie an.

Der International Featured Standard Food V6 ist ein von der GFSI (Global Food Safety Initiative) anerkannter Standard für die Auditierung von Lebensmittelherstellern. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf Lebensmittelsicherheit und der Qualität der Verfahren und Produkte. Dieser Standard gilt für die Verarbeiter von Lebensmitteln ebenso wie für Unternehmen, in denen unverpackte Lebensmittel verpackt werden.

IFS Food kommt dort zum Einsatz, wo Produkte „verarbeitet“ werden oder wo bei der Erstverpackung die Gefahr einer Kontamination des Produktes besteht. Der IFS Food ist wichtig für alle Hersteller von Lebensmitteln, insbesondere für die Hersteller von Eigenmarken.

Der IFS Food

Die aktuelle Version 6 des IFS Food ist ein Gemeinschaftsprojekt der Einzelhandelsverbände Deutschlands, Frankreichs und Italiens. Die Produktionsunternehmen in diesen Ländern wissen das Nutzenpotenzial einer IFS-Zertifizierung zu schätzen, denn die Lebensmittelkette ist anfällig, da eine absichtlich herbeigeführte Lebensmittelkontamination erhebliche Konsequenzen für die Gesundheit des Menschen bzw. der Bevölkerung bedeuten kann. Angst in der Bevölkerung, wirtschaftliche Einbußen und Störungen im Handel sind nur einige der Auswirkungen im Ernstfall.

Risikokriterien in der Lebensmittelversorgung

- In großen Chargen hergestellte Lebensmittel haben in aller Regel eine weite Verbreitung und erreichen viele Konsumenten
- Kurze Verbrauchsfristen geben im Kontaminationsfall den Behörden wenig Reaktionszeit
- Homogen hergestellte Lebensmittel führen dazu, dass ein Kontaminat in allen Verbrauchsportionen vorhanden ist, unter Umständen auch in letaler Dosis
- Lebensmittel sind im Verlauf der Herstellung und Distribution leicht zugänglich
- Lebensmittel werden auch von Kindern und älteren Menschen konsumiert, die empfindlicher sind gegen geringe Dosen von Kontamination
- Eigenaroma und Eigengeschmack von Lebensmitteln können ein Kontaminat kaschieren
- Manche Lebensmittel sind als Ziel eines Angriffs besonders „attraktiv“, z. B. Kindernahrung oder bestimmte Marken, die mit der amerikanischen Kultur verbunden sind

Sicherstellung von Vergleichbarkeit und Transparenz innerhalb der gesamten Lieferkette

IFS Food dient der Vereinheitlichung der Überprüfung der Lebensmittelsicherheits- und Qualitätssicherungssysteme der Lieferanten. IFS Food V6 ist seit dem 1. Juli 2012 gültig.

„International Food Standard (IFS), Version 6“

Eine IFS-Zertifizierung bietet eine Reihe von Vorteilen für Unternehmen, die Wert auf Qualität, Lebensmittelsicherheit und Kundenzufriedenheit legen und in ihrem Marktsegment einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil erzielen möchten.

Ziele des IFS-Food-V6-Konzeptes

- Einführung eines gemeinsamen Standards mit einheitlichem Bewertungssystem
- Zusammenarbeit mit akkreditierten Zertifizierungsstellen und qualifizierten, für IFS-Audits zugelassenen Auditoren
- Sicherstellung von Kompatibilität und Transparenz innerhalb der gesamten Lieferkette
- Reduzierung von Kosten und Zeit für Lieferanten und Händler

Die Struktur des Konzeptes

Konzepte zum Produktschutz beinhalten normalerweise die folgenden Punkte, die je nach Land, Organisation und behördlichen Vorgaben entsprechend modifiziert werden können.

- Eindeutige Definition der Aufgaben und Verantwortlichkeit, Engagement des Managements und Sensibilisierung der Mitarbeiter
- Gefahrenanalyse und Bewertung der dabei festgestellten Risiken, die vom Produkt, der Betriebsstätte und der Umgebung ausgehen, um Schwachstellen zu erkennen
- Feststellung der Schwachstellen und Festlegung von Kontrollmaßnahmen
- Umsetzung und Nachhaltigkeit des Programms
- Interne Audits für das gesamte Programm zum Produktschutz
- Ständige Verbesserung des Systems

Produktschutz (Food Defense) und externe Kontrollen zur Standortsicherheit – Auszug aus dem IFS Food V6

Die Anforderungen an die Sicherheit des Standortes sind u. a. im Kapitel 6 definiert:

- 6.1.2 Ein geeignetes Alarmsystem ist definiert und wird regelmäßig auf seine Wirksamkeit überprüft.
- 6.2.1 Die auf Basis der Gefahrenanalyse und Bewertung der damit zusammenhängenden Risiken als besonders sicherheitskritisch bewerteten Bereiche sind adäquat geschützt um unbefugtes Eindringen zu verhindern. Zugänge sind kontrolliert.
- 6.2.2 Es sind Verfahren umgesetzt, die Verfälschungen/Sabotage verhindern und/oder die Identifizierung von Anzeichen für Sabotage ermöglichen.
- 6.3.1 Lieferanten und Ladepersonal, die mit dem Produkt in Kontakt kommen, sind bekannt und halten die Zutrittsregeln des Unternehmens ein. Besucher und externe Dienstleister sind in Bereichen mit Produktlagerung identifizierbar und werden zum Zeitpunkt des Zutritts registriert. Sie werden über die Richtlinien des Standortes informiert und ihr Zugang wird entsprechend kontrolliert.

Sicherheitstechnische Lösungen von dormakaba im Zusammenspiel mit dem IFS Food

Ohne entsprechende Schutzvorkehrungen besitzt ein Firmengelände inklusive der Firmengebäude immer neuralgische Angriffspunkte, an denen Unbefugte sich Zutritt bzw. Zugriff verschaffen können. Ein durchgängiges Sicherheitskonzept wirkt diesen Angriffsversuchen entgegen.

Bei der Umsetzung des IFS-Food-Konzeptes in Bezug auf die Sicherungsmaßnahmen Ihres Firmengeländes, der Firmengebäude sowie verschiedener Bereiche und Räume und bei der Aufdeckung eventueller Schwachstellen sollte das für den Produktschutz verantwortliche Team zum Beispiel folgende Punkte prüfen:

Außengelände

- Sind Türen, Fenster und Dachflächen gesichert?
- Ist eine Einzäunung des Geländes notwendig?
- Falls es eine Einzäunung gibt: Ist diese in gutem Zustand?
- Werden die Parkplätze kontrolliert und überwacht?
- Werden die Zugangswege für Personen und Fahrzeuge kontrolliert und überwacht?

Innenbereich

- Wird der Zutritt zum Gebäude überwacht?
- Ist der Zutritt von Mitarbeitern auf ihren Arbeitsbereich, ihre Aufgaben und ihre Arbeitszeiten beschränkt?
- Wie wird sichergestellt, dass ausgeschiedene Mitarbeiter keinen Zutritt mehr haben?
- Wie erfolgt die Besucherverwaltung?
- Ist die mechanische Schließanlage noch patentgeschützt, so dass keine unerlaubten Nachschlüssel erstellt werden können?
- Gab es schon einmal Schlüsselverluste und wie wurde ggf. darauf reagiert?

Versand und Anlieferung

- Verfügen die Fahrer der Transportfahrzeuge über entsprechende Berechtigungen?
- Sind die Anlieferungs- und Lagerbereiche gesichert?

Sobald Risiken und Schwachstellen erkennbar sind, sollten entsprechende Kontrollmaßnahmen entwickelt und umgesetzt werden, um so das Risiko zu beseitigen, zu minimieren bzw. auf einem akzeptablen Maß zu halten. Der IFS gibt nicht vor, wie die Gefahrenanalyse und die Bewertung der damit zusammenhängenden Risiken aussehen sollen. Das Unternehmen kann sein Programm eigenständig entwickeln. Unabhängig davon, wie die eingesetzten Verfahren im Einzelnen aussehen, müssen alle sicherheitsrelevanten Aspekte des Standortes berücksichtigt werden. In einigen Fällen kann dies auch eine Bestands-Checkliste der vorhandenen Absicherungen sein, allerdings sind in jedem Fall gemäß IFS betriebliche Bedingungen und Eigenschaften zu berücksichtigen und die Liste sollte ausreichend detailliert sein.

Ganzheitliche Lösungen von dormakaba

Sprechen Sie mit uns, wenn eine IFS-Zertifizierung für Ihr Unternehmen ein Thema ist. Wir bieten Ihnen – vom mechanischen Zylinder bis zur komplexen Gesamtlösung – alles aus einer Hand.



Die Vorteile einer Zusammenarbeit mit dormakaba

- Lösungskompetenz für sicherheitstechnische Lösungen aus einer Hand: Entwicklung, Produktion, Inbetriebnahme und Wartung
- International tätiger Sicherheitstechnikkonzern – seit über 150 Jahren
- Investitionssicherheit durch skalierbare Sicherheitslösung
- Modernes und durchgängiges Design mit äußerst ansprechender Optik
- Hohe Integrität der Systeme
- Vielzahl an zufriedenen Kunden von dormakaba minimiert Investitionsrisiko
- Flächendeckendes Servicenetz für schnellen Einsatz vor Ort, falls erforderlich
- Modulares Produktportfolio ermöglicht passgenaue Sicherheitslösung für bestehende Anforderungen

Geeignete Sicherheitskonzepte sind die Grundlage
 Ob Kleinbetrieb, mittelständisches Unternehmen oder Großkonzern: Wenn es um ein durchgängiges Sicherheitskonzept geht, spielen viele Faktoren eine Rolle, die schon in der Konzeptphase mittel- oder langfristig berücksichtigt werden sollten.

Anhand des abgebildeten Firmenareals auf der nächsten Seite zeigen wir Ihnen beispielhaft verschiedene Lösungsansätze, wie Sie in Ihrem Unternehmen durch Einsatz von dormakaba Produkten die Sicherheit erhöhen, Ihre Organisation optimieren und den Komfort steigern.

Firmen, die uns vertrauen



Das dormakaba Produktportfolio bietet vielfältige Möglichkeiten



01 Identifizierung und Registrierung der Mitarbeiter, Besucher und externer Dienstleister

- Besucher-/Fremdfirmenverwaltung
- Lieferanten-/Ladepersonalverwaltung
- Berechtigungsmanagement für Mitarbeiter
- Parkplatzverwaltung



02 Zentrales Berechtigungsmanagement

- Verwaltung von Zutrittslesern, Digitalzylindern und mechanischer Schließanlage in einem System
- Mitarbeiter-, Fremdfirmen-, Besucherverwaltung
- Ausweismedienherstellung und -verwaltung



03 Sicherheitsanlagen für Zutrittskontrolle

- Arealabsicherung
- Zufahrtskontrolle
- Zutrittskontrolle zum Schutz von Eingangsbereich, Produktion und Versand



04 Schutz sicherheitskritischer Bereiche

- Zutrittskontrolle mit Identifikationslesern
- Zutrittskontrolle mit Digitalzylindern und digitalen Beschlägen
- Zutrittskontrolle mit Schließzylindern und Schlüsseln
- Ausweise, Schlüsselanhänger, RFID-Schlüssel



05 Sichere Schließanlage

- Hochwertige Schließzylinder und Schlüssel
- Verschiedenfarbige Schlüsselclips für bessere Organisationsübersicht
- Schutz vor unerlaubtem Kopieren (Patentschutz)



06 Service und Wartung

- Regelmäßige Wartung der sicherheitstechnischen Anlagen im Sinne der Lebensmittelverordnungen
- Service vor Ort
- Hotline



Besuchermanagement
Wie Sie Ihre Gäste empfangen, sagt viel darüber aus, welche Wertschätzung Sie ihnen entgegenbringen.

Identifizierung und Registrierung der Mitarbeiter, Besucher und externer Dienstleister

Ein effizientes Mitarbeiter-, Besucher- und Lieferantenmanagement benötigt klar strukturierte Abläufe und exakt definierte Prozesse, besonders wenn auch Mitarbeiter von Fremdfirmen eingesetzt werden.

Mit optimierten Abläufen sparen Sie wertvolle Arbeitszeit. So ermöglicht unsere Besucherverwaltung, dass Mitarbeiter ihre Gäste im Voraus anmelden. Dies vollkommen selbstständig über das Intranet. Die Daten werden nur einmal eingegeben und sind direkt am Empfang verfügbar. Bei der Ankunft erhalten die Besucher per Mausklick alle notwendigen Berechtigungen. Welche Besucherdaten erfasst werden sollen, bestimmen Sie. Ob Besucherschein, Ausweis- oder Fahrzeugdaten: Die dynamische, intuitive und effizient bedienbare Systemoberfläche passt sich Ihren Bedürfnissen an. Mehr noch: Unsere Systemlösung bildet die Empfangsprozesse nicht nur individuell, sondern auch standortabhängig ab. Damit Sie sicher sind, dass Arbeitsabläufe wie gewünscht eingehalten werden.

Legen Sie Ihre unternehmensspezifische Zutrittsstrategie fest. Sie ermöglicht unter anderem, dass sich Besucher gesichert und dennoch frei bewegen können, und zwar während der festgelegten Dauer ihres Aufenthalts. Auch an Mitarbeiter, die ihren Ausweis vergessen oder verloren haben, wurde gedacht: Per Mausklick übertragen Sie sämtliche Funktionen auf einen Ersatzausweis. Der frühere Ausweis wird dabei automatisch gesperrt. So gehen Sie keinerlei Sicherheitsrisiken ein. Wir bieten maximale Automatisierung der gesamten Besucherabwicklung. Zudem protokolliert das System die entsprechenden Vorgänge detailliert und transparent. Sie profitieren von maximaler Verfügbarkeit aller relevanten Gästedaten.

Projektbezogenen Zutritt regeln

Immer häufiger werden Arbeiten, die nicht zum Kerngeschäft gehören, an Fremdfirmen vergeben – etwa Wartungs-, Bau- oder Montagearbeiten. Die Fremdfirmenmitarbeiter unterscheiden sich in ihrer Zutrittsbehandlung nicht von den Mitarbeitern – jedoch sind sie immer an die Dauer eines Projektes gebunden. Die Zutrittsrechte der Fremdfirmenmitarbeiter sind an die Dauer Ihrer Projekte gekoppelt. So passen die Projektleiter bei Terminverschiebungen mit einem Mausklick die Zutrittsrechte aller Fremdfirmenmitarbeiter an. Und mit Abschluss eines Projektes stellen Sie automatisch sicher, dass keine externen Personen mehr Zutritt erhalten.

Sicherheit geht vor

Fremdfirmenmitarbeiter erhöhen das Sicherheitsrisiko, da sie nicht mit den gewohnten Arbeitsabläufen und Sicherheitsregeln vertraut sind. Wie garantieren Sie, dass Mitarbeiter fremder Firmen sich in Ihrem Unternehmen richtig verhalten? Wir stellen sicher, dass Fremdfirmenmitarbeiter alle erforderlichen Sicherheitseinweisungen erhalten haben und mit den gesetzlichen und betriebsspezifischen Vorgaben vertraut sind – und das, bevor sie Zutritt erhalten. Denn ohne eine erforderliche Schulung oder Sicherheitseinweisung erhalten Fremdfirmenmitarbeiter keinen Zutritt. Und

naht die Frist für eine notwendige Auffrischung, wird automatisch eine Erinnerungs-E-Mail verschickt. Erneuert der Mitarbeiter innerhalb dieser Frist seine Sicherheitseinweisung nicht, werden automatisch seine Zutrittsrechte gesperrt.

Erst bei erfolgreicher neuer Einweisung erhält er wieder Zutritt. So sind Sie jederzeit sicher, dass sich nur Personen in Ihrem Unternehmen bewegen, die auch mit Ihren Sicherheitsanforderungen vertraut sind.

Qualität sichern

Um Qualität sicherzustellen, wird die Zusammenarbeit mit autorisierten Unternehmen immer wichtiger. Verstößt eine Fremdfirma gegen Ihre Regeln, können Sie durch ein Verbot die Zutrittsrechte aller Mitarbeiter einer Fremdfirma mit einem Mausklick sperren. So haben Sie die Sicherheit, dass Sie nur mit Partnern zusammenarbeiten, die Ihre Regeln auch wirklich beachten.

Ausweispersonalisierung



dormakaba Tischleser

Zutrittsausweise für neue Besucher oder Fremdfirmenmitarbeiter werden komfortabel über den Tischleser programmiert. Einfach den mit einer USB-Schnittstelle ausgestatteten Tischleser anschließen und loslegen.



Besucherausweis

Mit einem Besucherausweis – der auf dem Firmengelände gut sichtbar getragen werden muss – erkennen Sie auf den ersten Blick, wer zum Firmenpersonal gehört und wer nicht.



Ausweisrücknahmesystem

An einer Leserstandsäule kann der Besucher bzw. LKW-Fahrer den nicht mehr benötigten Ausweis samt Schutzhülle und Cliphalter einfach einwerfen. Das Kartenfach ist abschließbar und somit vor fremdem Zugriff geschützt.



Zentrales Berechtigungsmanagement

Geben Sie Speditionsfahrern, dem Reinigungspersonal oder Handwerkern die Zutrittsberechtigung für bestimmte Gebäude, Räume oder Areale mit zeitlichen Vorgaben und gehen Sie damit auf Nummer sicher.

Nutzen Sie ein virtuelles Netzwerk

Vergeben Sie zeitlich begrenzte, individuelle Berechtigungen und speichern Sie diese auf dem Zutrittsmedium (z. B. einem Ausweis). Unabhängig davon, ob Türen in einem Gebäude online (verkabelt) oder stand-alone (nicht verkabelt) betrieben werden, lassen sie sich mit einem einzigen Zutrittsmedium bedienen. Die gesamte Anlage lässt sich somit zentral verwalten. Nach Ablauf einer zeitlichen Berechtigung kann das Medium (z. B. Ausweis oder Schlüsselanhänger) auch an unverkabelten elektronischen Türkomponenten (z. B. Digitalzylinder) nicht mehr genutzt werden, die Berechtigung ist erloschen.

CardLink™ – Integrationskonzept für kabellose Türen

CardLink benötigt keine Verkabelung der Stand-alone-Komponenten und ist sicher und leicht zu installieren. Bestehende Zutrittsysteme können Sie damit flexibel ausbauen oder auf nicht verkabelte Gebäude ausdehnen.

Verwaltung in einem System

Alle Komponenten werden in einem System konfiguriert und verwaltet. Hierzu gehören sowohl Online-Leser als auch CardLink Stand-alone-Komponenten. Unabhängig von der Art der Durchgänge werden alltägliche Arbeiten, wie neue Mitarbeiterdaten erfassen, Zutrittsrechte ändern, vergessene und verlorene Ausweise behandeln, in einem Arbeitsgang erledigt.

Einsatz verschiedener Türkomponenten möglich

Je nach Türbeschaffenheit und gewünschter Funktionalität können verschiedene Türkomponenten an verschiedenen Türen eingesetzt werden. Damit kann für jede Türe die optimale Nutzungsfunktion sichergestellt werden.

Design und Funktionalität



dormakaba Digitalzylinder

Der digitale Schließzylinder ist mit einer Leseantenne am Außenknopf ausgerüstet. Die sicherheitsrelevante Elektronik ist hinter dem Bohrschutz im Rotor eingebaut. Der rein mechanische Innenknopf ist fest mit dem Mitnehmer gekuppelt.



dormakaba c-lever pro Beschlag

Dieser formschöne Türbeschlagsleser mit integrierter Kupplung ist in schmaler und breiter Ausführung sowie mit oder ohne Profilzylinderbohrung lieferbar.



dormakaba c-lever compact

Dieser kompakte elektronische Türdrücker mit integrierter Kupplung ist unabhängig von Schloss und Zylinder und eignet sich zur Kombination bereits vorhandener Innendrücker (Rosettenbeschläge) mit horizontalen Befestigungsbohrungen.

Wer darf wo rein?

Der Sicherheitsaspekt und ein einheitliches Berechtigungsmanagement gewinnt in den Unternehmen immer mehr an Bedeutung.



Sicherheitsanlagen für Zutrittskontrolle

Wenn Sie sicher sein wollen, dass sich nur berechnigte Personen und Fahrzeuge auf Ihrem Firmenareal bewegen, dann sollten Sie alle Zugänge und Zufahrten lückenlos kontrollieren.

Mit Schranken lösen Sie Ihr Zufahrtsproblem

Mit Kentaur Schrankenanlagen in Kombination mit Ausweislesern und einem Parkplatz-Managementsystem sind alle Arten der Zufahrt- und Parkplatzverwaltung möglich. So können z. B. verschiedene Parkplatzbereiche für Kunden und Mitarbeiter verwaltet werden. In Kombination mit dormakaba Standsäulen, die z. B. problemlos aus dem Führerhaus eines Lkw heraus bedient werden können, bietet das Schrankenprogramm optimale wirtschaftliche Lösungen zur Zufahrtskontrolle. Die Länge des Schrankenbaums kann millimetergenau angepasst werden. Die Öffnungs-/Schließzeiten liegen je nach Länge des Schrankenbaums zwischen 0,9 und 8,5 Sekunden. Das Gehäuse besteht aus beschichtetem Aluminium mit Platzreserve für Installationen. Mit Kentaur Drehkreuzen stellen Sie sicher, dass nur berechnigte Personen das Firmengelände betreten. Kentaur Drehkreuzanlagen

sorgen in Verbindung mit einer durchgängigen Zaunanlage für kontrollierten Zugang. Personen, die das Firmengelände betreten wollen, müssen sich mit ihrem Zutrittsmedium (Ausweis, Schlüsselanhänger usw.) an einem Leser identifizieren und erhalten, wenn sie zum Zugang berechnigt sind, den freien Durchtritt zum Firmengelände.

Minimaler Energieverbrauch

Der leise Niedrigenergieantrieb verbraucht Energie nur auf niedrigstem Niveau und minimiert aufgrund der geringen Kräfte die Verletzungsgefahr der Nutzer bei der Drehbewegung.

Arealabsicherung mit Kentaur Schranken und Drehkreuzen



Arealabsicherung für Mitarbeiter und Fremdfirmen

Automatische Kentaur Schranken mit einer Baumlänge von 2,5 bis 8 Metern sichern zuverlässig Firmenzufahrten und Parkplätze.



Drehkreuzanlage mit integrierter Fahrradüre

Der Zugang mit Fahrrad oder Materialwagen ist durch Spezialdrehkreuze bequem und richtungsgesteuert geregelt.



Drehkreuzanlage mit integrierter Drehflügeltür

Als barrierefreie Lösung mit Drehflügeltür bieten sich Kentaur Drehkreuze an. Eine Grenzpunktverriegelung verhindert das Einsperren von Personen.

dormakaba Schrankenanlagen eignen sich hervorragend zur Absicherung von Firmenarealen. Damit können Sie Zufahrtsrechte zuverlässig und flexibel steuern.

Schutz sicherheitskritischer Bereiche

Ein kontrollierter Zutritt ist Voraussetzung, wenn ein Gebäude bestimmten Sicherheitsrichtlinien unterliegt. Ganz gleich, ob es sich dabei um einen Zutrittsleser an der Gebäudeaußenhaut oder um eine Sicherheitskarusselltür bzw. ein Sicherheitsdrehkreuz handelt, dormakaba bietet Ihnen vielfältige Möglichkeiten.



Geregelter Zutritt

Geben Sie einem definierten Personenkreis eine zeitlich beschränkte Zutrittsberechtigung für bestimmte Gebäude, Räume oder Areale und gehen Sie damit auf Nummer sicher.

Die einfachste Variante ist ein an der Gebäudeaußenhaut montierter Zutrittsleser, der einer Person nach erfolgreicher Berechtigungsüberprüfung den Zutritt durch eine Tür oder z. B. ein Rolltor freigibt.

In verschiedenen Ausführungen lieferbar, z. B. mit zusätzlicher PIN-Eingabe oder mit einem Fingerbiometrie-Leser, können die Leser – in der entsprechenden IP-Schutzklassen-Ausführung – jederzeit im Außenbereich eingesetzt werden.

Die Leser sind als Kompaktleser oder als Erfassungseinheit mit einem zusätzlich im gesicherten Bereich zu installierenden Remoteleser lieferbar. Der Remoteleser stellt die an der Tür benötigten Kontakte zur Verfügung und ist über eine sichere, verschlüsselte Koaxialverbindung mit der Erfassungseinheit verbunden.

Die Erfassungseinheiten lassen sich problemlos in räumliche und sicherheitstechnische Begebenheiten einbinden – ob unsichtbar im Türblatt oder in Unterputzdosen oder sichtbar auf Glas, Metall, Sichtbeton oder anderen Materialien. Das Steuergerät bleibt dabei immer im gesicherten Bereich.

Der Benutzer identifiziert sich mit seinem Ausweis an der Erfassungseinheit – direkt an der Tür. Das Steuergerät ist im gesicherten Innenbereich installiert und entscheidet dort über die Zutrittsfreigabe.

Prämiertes Design

Die Erfassungseinheiten wurden mit dem IF Design Award ausgezeichnet und fügen sich durch ihr modulares Design nahtlos in die Gebäudeinfrastruktur ein.

Freies Design

Mit den unterschiedlichen Erfassungseinheiten können Sie beliebige Bauformen umsetzen. Hierbei erhalten Sie einen großen gestalterischen Spielraum, ohne dass Sie sich sicherheitstechnisch einschränken müssen.

Immer flexibel

Durch die flexiblen Erfassungseinheiten können Sie beliebige Lösungen gestalten. Und bei geringeren Sicherheitsanforderungen ist ein Kompaktleser erhältlich, der beide Geräte in einem vereint.

Einfaches Update und reibungslose Migration



Kompaktleser

Der dormakaba Kompaktleser, bei dem nach der Identifikation eines berechtigten Ausweises ein Öffnungsimpuls ausgelöst wird, besticht durch seine kompakte Bauform und sein innovatives Produktdesign.



Erfassungseinheit

Die Erfassungseinheit mit Leuchtring und PIN-Tastatur ermöglicht erhöhte Sicherheit durch zusätzliche PIN-Prüfung, nachdem der Benutzerausweis identifiziert wurde.



Türrahmenleser

Durch die schlanke Bauart kann der Leser direkt an Türrahmen aus Metall, Holz oder Kunststoff montiert werden. Die Installation ist einfach und das Kabel verläuft in der Regel unauffällig im Türrahmen.

Sensorschleusen, Drehkreuze und Karusselltüren

Argus Sensorschleusen übernehmen zur Entlastung des Empfangspersonals die Zugangskontrolle in den unterschiedlichsten Situationen. In repräsentativen Eingangsbereichen, VIP-Räumen oder beim Zugang zur Vorstandsetage regulieren die motorischen Charon Drehkreuze effizient die Zugangskontrolle und ergänzen ästhetisch jede Raumgestaltung.



Stilvolle Zugangskontrolle

dormakaba Zugangskontrollanlagen fügen sich harmonisch in das Raumkonzept ein. Der Empfangsbereich bleibt trotzdem transparent und übersichtlich.

Argus Sensorschleusen

Argus Sensorschleusen bestehen aus einem sensorisch überwachten Durchgang mit automatischen Türelementen in verschiedenen Ausführungen. Sie ermöglichen eine komfortable, berührungslose Passage, selbst mit Taschen oder Gepäck.

HSB Sensorschleusen sind mit Schwenktüren ausgestattet und ermöglichen durch vielfältige Materialoptionen und Oberflächenstrukturen eine individuelle Gestaltung.

HSG Sensorpassagen verfügen über Schiebeflügel in unterschiedlichen Höhen. Weitere Merkmale sind die hochwertige Sensorik und das solide Edelstahlgehäuse. Während der Passage fahren die Schiebeflügel mit einer schnellen Bewegung ins Gehäuse.

Charon halbhohe Drehkreuze

Die antriebsgesteuerten Drehkreuze wirken durch transparentes Glas, abgerundet durch hochwertigen Edelstahl. Sie fügen sich elegant in ältere wie moderne Gebäude ein.

Die platzsparenden Drehkreuze wirken auch bei Mehrfachaufstellung attraktiv. Gläserne Drehkreuze eignen sich exklusiv für den Innenbereich. Eine Variante, komplett aus Edelstahl und ohne Glaselemente, ist auch für die Aufstellung im Freien geeignet.

Der Zugang für Rollstuhlfahrer und Warentransporte ist über eine separate oder eine in ein Drehkreuz integrierte Schwenktür realisierbar.

Geryon Sicherheitskarusselltüren und -drehkreuze

Sicherheitskarusselltüren sind sowohl für den Innenbereich als auch für den Eingang geeignet, Sicherheitsdrehkreuze für den Innenbereich eines Gebäudes.

Geryon Sicherheitskarusselltüren SRD

Dank der hohen Transparenz der Glaselemente und einer breiten Palette an Farben für die Metallteile fügen sich alle Modelle elegant in ihre Umgebung ein.

Durchdachte Sensorik gemäß aktueller Normen schützt die Passanten vor Verletzungen. Je nach Sicherheitsbedürfnis kann die Tür mit Kontaktmatte, Waage oder Innenraumüberwachung ausgestattet sein.

Alternativen sind auch verstärkte durchschuss- und einbruchhemmende Ausführungen, die verschiedenen Varianten sind WK2- und WK3-zertifiziert. Optionen wie ein Türflügelkreuz mit Fluchtwegfunktion oder ein Nachtverschluss runden das Angebot ab.

Geryon Sicherheitsdrehkreuze STS

Bei der 3-flügeligen Anlage lassen sich sowohl Edelstahlbügel als auch Acrylglas-Elemente für die Türflügel wählen. Bei der Entwicklung wurde auf geringstmöglichen Metallanteil des Türkörpers gesetzt, um ein Höchstmaß an Transparenz zu erreichen. Aufgrund des ästhetischen Designs und des niedrigen Durchmessers insbesondere für Innenbereiche geeignet.

Gebäudeabsicherung mit Sensorschleusen, Drehkreuzen und Karusselltüren



Drehkreuze

Die robusten Kentaur Drehkreuze und Drehflügeltüren eignen sich besonders für die Außenabsicherung von Arealen und Gebäuden. Die von dormakaba entwickelte Grenzpunktverriegelung verhindert das Einsperren von Personen.



Barrierefreier Zugang

Der Zugang für Rollstuhlfahrer und Warentransporte ist über eine separate oder eine in ein Drehkreuz integrierte Schwenktür realisierbar.



Sicherheitskarusselltüren

Mit Sicherheitskarusselltüren und -drehkreuzen können Eingänge mit unterschiedlichen Sicherheitsanforderungen individuell gestaltet werden, z. B. mit geprüfter Fluchtwegfunktion.

Sichere Schließanlage

Wissen Sie, welcher Mitarbeiter welchen Schlüssel und damit Zutritt in Ihre Räume hat? Verlorene Schlüssel sind ein latentes Sicherheitsproblem!



Verwaltung

Die Abbildung von Hierarchien in der mechanischen Schließanlage ermöglicht den Zugang zu freigegebenen Räumen mit nur einem Schlüssel.

Die Verwaltung einer mechanischen Schließanlage über lange Zeit ist wichtig, um die Übersicht und damit die Kontrolle darüber nicht zu verlieren. Das integrative Zutrittsmanagementsystem von dormakaba ermöglicht sogar die Integration und Visualisierung der mechanischen Schließanlage in einer Lösung. Damit behalten Sie immer den Überblick über Zutrittsrechte bei elektronischen Online- und Stand-alone-Zutrittskomponenten sowie bei Ihrer mechanischen Schließanlage.

dormakaba penta

Das leistungsfähigste Schließsystem der verschiedenen dormakaba Systemfamilien, für komplexe und anspruchsvolle Schließanlagen konzipiert. Die Permutationskapazität der Systemfamilie dormakaba penta ermöglicht Schließanlagen mit mehreren tausend Zylindern und bietet über 270 Billionen Einzelschließungen. Patentlaufzeit bis ins Jahr 2021.

dormakaba quattro plus

Das System für große Schließanlagen mit ebenfalls sehr hoher Permutationskapazität. Sie können sicher sein, dass keine Schließung zweimal vorkommt. Patentlaufzeit bis ins Jahr 2021.

dormakaba gemini plus

Das „Einsteigermodell“ im Wendeschlüsselbereich, für kleine und mittlere Schließanlagen geeignet. Patentlaufzeit bis ins Jahr 2021.

Modularität

Der modulare Aufbau der mechanischen Schließzylinder ermöglicht ein Höchstmaß an Flexibilität bei Umorganisation innerhalb des Betriebes.



Farbige Clipreiden bringen Übersicht

Alle dormakaba Systeme sind mit Standard-Schlüsselclips ausgestattet, die jederzeit gegen andersfarbige Schlüsselclips ausgetauscht werden können. Die Schlüsselclips sind je nach Ausführung in 6 bzw. 12 Farben erhältlich.



Mechanische dormakaba Schließsysteme



dormakaba penta

Hoher Widerstandswert dank raffinierter Konstruktion. Fünf sternförmig angeordnete Zuhaltungsreihen mit den gleichzeitig nutzbaren Stiftpositionen geben Sicherheit.



dormakaba quattro plus

Die Verwendung spezieller Stiftformen erhöht die Aufsperrsicherheit und schützt so vor unerwünschten Überraschungen.



dormakaba gemini plus

Speziell geformte Zuhaltungsstifte an jeweils unterschiedlichen Positionen simulieren falsche Öffnungspositionen und schützen so vor Manipulationsversuchen.



Servicestützpunkte in Hamburg, Berlin, Leipzig, Hannover, Düsseldorf, Dreieich, Stuttgart, Nürnberg und München gewährleisten ein flächendeckendes Servicenetz.

Service und Wartung

Zuverlässige Zutritts- und Zugangssysteme spielen für die Zufriedenheit der Nutzer, Eigentümer und Betreiber eine zentrale Rolle. Deshalb ist eine regelmäßige und fachgerechte Wartung die beste Garantie für den Werterhalt, die Sicherheit und Verfügbarkeit der Systeme und Anlagen.

Die Zuverlässigkeit eines Systems/einer Anlage hängt im Wesentlichen von der Nutzungsintensität und einer einwandfreien Wartung ab. Für die Wartung verfügen wir über eine eigene, flächendeckende Serviceorganisation. Eine Vielzahl gut ausgebildeter und mit moderner Kommunikationstechnologie ausgestatteter Techniker steht Ihnen mit garantierten Reaktionszeiten vor Ort zur Verfügung. Ein Ersatzteil-Express und ein Reparaturservice sorgen für die Minimierung von Stillstandszeiten.

dormakaba Service Desk Center und Hotline-Service

Im Zuge der Kundenbetreuung bieten wir neben einem leistungsstarken Service Desk Center – mit kompetenten Mitarbeitern rund um die Themen Service, Wartung, Instandhaltung und Instandsetzung – selbstverständlich eine technische Hotline, die Fragen zu unserem gesamten Produktspektrum qualifiziert beantwortet.

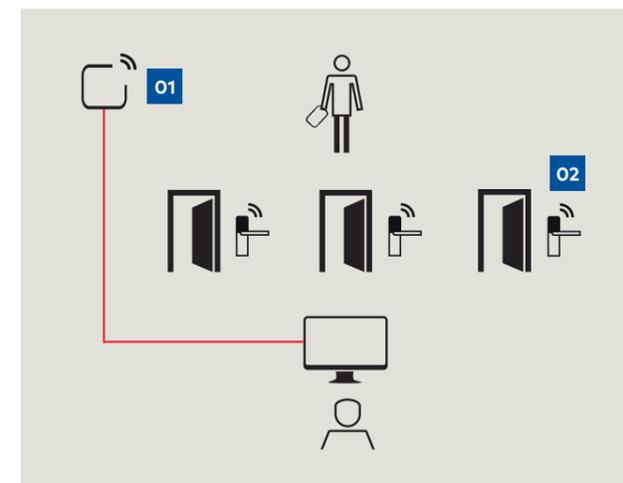
CardLink/AoC – der Ausweis ist die Verbindung!



An einem Update-Leser oder -Terminal werden die Ausweise mit den Zutrittsrechten versehen.



Die Stand-alone-Komponenten an der Tür erkennen beim Buchen, ob das Medium berechtigt ist.



Kurzübersicht der CardLink-/AoC-Verbindung

Wie funktioniert die CardLink-/AoC-Verbindung?

- Die Zutrittspunkte sind nicht verdrahtet
- Die Verbindung zwischen dem Zutrittssystem und der Türkomponente wird über den Ausweis hergestellt

Wie kommen neue Zutrittsrechte an die Zutrittspunkte?

- Die Benutzer erhalten an Update-Lesern (online) ihre Rechte auf ihren Ausweis
- Die Update-Leser sind an zentralen Standorten angebracht, z. B. am Personaleingang, im Liftbereich oder in der Kantine
- Der Batteriestatus einer Komponente kann über den Benutzerausweis ins System übertragen werden
- Die Zutrittsereignisse einer Person können über den Benutzerausweis ins System übertragen werden (CardLink)
- Keine Überwachung der Tür
- Keine Rückmeldung der Türeignisse und -alarme

Welche Anwendungen sind typisch für eine CardLink-/AoC-Verbindung?

- Nicht verdrahtete Türen sollen nahtlos in die Online-Zutrittskontrolle integriert werden
- Türen zu Büros, Labors, Archiven oder allgemeine Durchgänge, die nicht stark frequentiert werden und bei denen keine Türüberwachung gefordert ist
- Türen, an denen eine Funkübertragung nicht möglich oder unwirtschaftlich ist

Welche Vorteile ergeben sich aus einer CardLink-/AoC-Verbindung?

- Kostengünstige Installation, da Türen nicht verkabelt werden müssen
- Abgestimmte Investitionen durch Kombination von Online- und CardLink-/AoC-Zutrittskontrolle
- Effizient administrieren: Berechtigungen werden wie online vergeben

01

Der Administrator vergibt die Zutrittsrechte. Der Update-Leser ist online mit dem System verbunden. Der Benutzer erhält am Update-Leser die Zutrittsrechte auf seinen Ausweis.

02

Die Zutrittskomponente an der Tür hat keine direkte Verbindung zum System.

Für Sicherheit die beste Lösung.

Kirchengasse 15 | A - 4910 Ried im Innkreis
T +43 (0) 7752 / 70562 | F +43 (0) 7752 / 70399
www.auboeck.co.at



Türtechnik



**Systemlösungen
Zutritt und Zeit**



**Mechanische
Schliesssysteme**



Hotelzutrittssysteme



**Automatische
Türsysteme**



Glassysteme



**Hochsicherheits-
schlösser**



Services

dormakaba Deutschland GmbH

DORMA Platz 1
DE-58256 Ennepetal
T +49 2333 793-0
info.de@dormakaba.com
www.dormakaba.de

dormakaba Luxembourg SA

Duchscherstrooss 50
LU-6868 Wecker
T +352 26710870
info.lu@dormakaba.com
www.dormakaba.lu

dormakaba Austria GmbH

Ulrich-Bremi-Strasse 2
AT-3130 Herzogenburg
T +43 2782 808-0
office.at@dormakaba.com
www.dormakaba.at

dormakaba Schweiz AG

Mühlebühlstrasse 23
CH-8620 Wetzikon
T +41 848 85 86 87
info.ch@dormakaba.com
www.dormakaba.ch